
Soeben erschien:

PAUL BRUNTON

YOGIS...

Verborgene Weisheit Indiens

Geleitwort von JOHN KNITTEL

Mit 26 Abbild., 350 Seiten, Format 13:21.5 cm; In Leinen RM 7.50, Broschiert RM 5.50

Ein Europäer machte sich auf, Indien zu sehen; nicht das Indien der Reisebeschreibungen, sondern das Land der uralten, geheimnisvollen Weisheit, das sich dem Blick westlicher Neugier verbirgt. Paul Brunton, blieb nicht an der Oberfläche stecken; an den landläufigen Fakiren mit ihren Kunststücken ging er vorbei, unermüdlich forschte er weiter, und er fand den Weg zu den wirklichen Yogis, Männern voll geheimnisvoller Kräfte und großer, wunderbarer Erkenntnisse. Da sah er sie in ihrer Einsamkeit, wie sie in Dschungeln und Berghöhlen wohnen, ihr ganzes Leben mit körperlichen und geistigen Übungen hinbringen und immer tiefer eindringen in das Reich geheimer Mächte. Wunderbare und merkwürdige Dinge geschehen, Gesetze der Natur scheinen überwunden; doch das Größte ist die Harmonie und Abgeklärtheit, die diese heiligen Männer erfüllt. Brunton sah Indien mit dem klaren und nüchternen Blick des Europäers, aber diese Weisheit nahm ihn gefangen. Sie zog ihn in ihren Bann,

bis er selbst Yogi wurde und ganz in Indien blieb.

Der Indieforscher Professor Richard Schmidt, Münster, urteilt: „... Brunton wird mit der lebendigen Schilderung seiner Unterredungen mit ägyptischen und indischen Weisen, Erleuchteten und Auserwählten sicherlich viele dankbare und interessierte Leser finden. Allerhöchste Achtung vor jenen Indern, die durch ein überaus verwickeltes und darum so schwieriges Training von Körper und Geist seit uralten Zeiten den kühnen Versuch unternommen haben, sozusagen das Jenseits zu schauen und übernatürliche Kräfte zu erwerben; sie sind immer sehr selten gewesen. . .“

Der berühmte Tibetforscher General Sir Francis Younghusband, Präsident der Königlichen Geographischen Gesellschaft zu London, schreibt über dieses Buch: „... Geheime Dinge zu entdecken, erfordert eifriges Suchen, aber wer sucht, der wird finden, und wer mit ganzem Herzen und festem Willen sucht, der wird auch das Verborgene entdecken. Brunton hat diesen Willen, und so erreichte er sein Ziel, wie groß auch die Schwierigkeiten waren. — Was er suchte, war edelste reinste Geistigkeit und er hat sie gefunden.“

Sonderangebot siehe (Z)

WOLFGANG KRÜGER VERLAG · BERLIN
